

Telefax

Empfänger: Daimler Chrysler Bank

Fax: 05601-5555-55

Datum: 28.08.06

Anzahl der Seiten:
(einschl. Deckblatt) 2

**Kartenkontonummer [REDACTED]
Änderung der Bankverbindung /
Bisher unübertroffene Dummheit von Bankmitarbeitern**

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der DaimlerChryslerBank,

ich empfinde tiefes Bedauern darüber, dass Ihr einfach nicht in der Lage seid, die Bankverbindung eines langjährigen Kunden zu ändern. Ich gebe Euch hiermit zwar erneut, und das nun bereits zum 5. Mal, meine neue Bankverbindung bekannt, habe aber ehrlich gesagt wenig Hoffnung, dass Ihr es diesmal schafft. Also:

Kontoinhaber: [REDACTED]
(Das ist der, für den das Konto eingerichtet wurde)

Kontonummer: 0013530912
(Das ist eine Zahl, mit der man verschiedene Konten unterscheiden kann)

Bankleitzahl: 512 500 00
(Ja, das ist auch eine Zahl. Aber mit der unterscheidet man die Banken, nicht die Konten. Also aufpassen!)

Bankinstitut: TaunusSparkassen, 61462 Königstein
(Ja genau, das ist jetzt keine Zahl, (Gut aufgepasst)
Das ist nämlich der Name der Bank. Also, die heißt so.

Damit könnt Ihr wahrscheinlich jetzt wieder nichts anfangen, aber ich hab's Euch wenigsten gesagt, geil.

- 2 -

(Das bedeutet: Da kommt noch eine Seite)

Und jetzt habe ich noch einen tollen Tipp für Euch:

Wenn Euch jemand, so wie ich, eine Mail schickt und sagt, dass sich seine Kontoverbindung geändert hat und Ihr findet, der sollte das lieber per Fax machen, damit auch die Unterschrift drauf ist, dann könnt Ihr was ganz tolles machen:

Ihr drückt in Eurem Mailsystem einfach auf „Antworten“ und schreibt, dass Ihr das per Fax haben wollt. Und dann kriegt Ihr ganz sicher schon am nächsten Tag ein Fax mit Unterschrift und könnt sofort Geld abbuchen und bekommt es auch. Wahnsinn, oder?

Und das ist auch viel weniger aufwendig, als Euer heutiges Verfahren, das so geht:

- Mail des Kunden vom 09.08.2006 ignorieren
- Auf dem falschen Konto abbuchen
- Neue Mail des Kunden vom 26.08.2006, der sich über die falsche Abbuchung geärgert hat, erneut ignorieren
- Wieder auf dem falschen Konto abbuchen und einen Storno kassieren
- Selber ärgern, aber nix unternehmen
- Den Kunden anrufen lassen und am Telefon sagen, man würde die neue Bankverbindung direkt in den Computer eingeben
- Wieder auf dem falschen Konto abbuchen und einen Storno kassieren
- Den Kunden noch mal anrufen lassen und jetzt am Telefon sagen, man würde sich darum kümmern (was man natürlich nur so dahin sagt, klar)
- Dann endlich am 23.08.2006 mal den Kunden anrufen und ihm sagen, dass er ein Fax schicken soll. (Das war bestimmt ein neuer bei Euch, dem das eingefallen ist). Dem Kunden aber nicht sagen, dass man am 16.08.2006 schon wieder auf dem falschen Konto abgebucht hat. (Au backe, das gibt Ärger).
- Und dann erst am 24.08.2006 das begehrte Fax kriegen und endlich abbuchen können und auch noch die Kohle kriegen.

Das müsst Ihr doch zugeben, dass mein Verfahren viiiiiiel besser ist.

So, und wenn Ihr das alles erledigt habt, dann faxt oder mailt Ihr dem Onkel Klaus einfach noch kurz, wie er am schnellsten Eure Kreditkarte wieder lost wird, weil der nämlich gar keine Lust mehr darauf hat, seine wertvolle Zeit mit solchen Schiffschaukelbremsern zu verbringen und sich eine neue Karte da holen wird, wo man wenigstens in der Lage ist, einfachste Tätigkeiten auszuführen.

In diesem Sinne verabschiede ich mich von Euch und drücke Euch ganz fest die Daumen, dass Ihr beim Mittagessen nicht ins Gulasch fällt.

Absender:

Klaus XXXXXXXXXX